

Anmeldung

Verbindliche Anmeldung zur Fachtagung

Bitte per e-mail an info@birkeneck.de oder
Fax 0811-82-29-102 oder Post bis spätestens 8.4.2019

Name, Vorname

Arbeitsgebiet

Institution

Telefon e-mail

Rechnungsanschrift

Name Institution

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Teilnahme an der Stadtführung Freising:

Teilnahme am Nach(t)geplauder
in einer Freisinger Kneipe:

Übernachtung:

Die Übernachtung buchen Sie bitte selbst.
Es sind Zimmerkontingente in folgenden Hotels unter
Kennwort „Tagung Birkeneck“ reserviert:

IBIS Hotel, www.ibis.com
ha061-re@accor.com 90,- €, inkl. Frühst.

Alter Wirt, www.alterwirt-goldach.de
info@alterwirt-hallbergmoos.de 84,- €, Frühst. 5,95

Neuwirt, www.neuwirt-hallbergmoos.de
info@neuwirt-hallbergmoos.de 89,- €, inkl. Frühst.

Hotel Daniels, www.hotel-daniels.de
hoteldaniels@aol.com 92,- €, inkl. Frühst.

Organisatorisches

Veranstalter: Jugendwerk Birkeneck gGmbH

Ansprechpartnerin: Sabine Bueno-Gil
Telefon: 0811 / 82-102
Fax: 0811 / 82-29-102
e-mail: info@birkeneck.de
Internet: www.birkeneck.de

Veranstaltungsort: Jugendwerk Birkeneck
Birkeneck 1
85399 Hallbergmoos

Teilnahmebeitrag: 150,- € inklusive Speisen und
Getränke im Tagungshaus

Kooperationspartner

Die Veranstaltung findet in Verbindung mit der
Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft GU14+ statt.
Die Arbeitsgemeinschaft GU 14+ ist der Zusammen-
schluss von Jugendhilfeeinrichtungen in der
Bundesrepublik Deutschland, die im Rahmen
freiheitsentziehender Maßnahmen (FEM) mit Kindern
und Jugendlichen in stationären Jugendhilfesettings
arbeiten.

Die Mitgliedseinrichtungen stehen für eine wert-
schätzende Haltung gegenüber den Kindern, Jugend-
lichen und deren Familien. Ihre Ressourcen, Probleme
und Wege in eine gute Zukunft haben für alle
Mitgliedseinrichtungen oberste Priorität.
Maßstab für die Qualitätsstandards sind die
gesetzlichen Vorgaben, die Kinderrechte sowie die
Grundgedanken der Partizipation und des
Beschwerdemanagements.

Die Arbeitsgemeinschaft GU 14 plus ist Ansprech-
partner für Praxis und Wissenschaft im Bereich FEM.

Fachtagung

27. bis 28. Mai 2019
im Jugendwerk Birkeneck
Hallbergmoos, Kreis Freising

**Geschlossene
Unterbringung
was dann?**

**Übergänge
aus freiheitsentziehenden Maßnahmen
in offene Hilfen – flexibel gestalten**



Das erwartet Sie

Geschlossene Unterbringung im Rahmen der Jugendhilfe praktizieren wir im Jugendwerk Birkeneck seit 2006. Aus den Anfängen mit einer sehr restriktiv ausgelegten Konzeption sind wir in einem ständigen Such- und Findungsprozess, mit leidvollen aber auch Mut machenden Erfahrungen, inzwischen bei einer sehr flexiblen und risikofreudigen Praxis angelangt, die erstaunliche Erfolge zeigt.

Ein wesentliches Ziel geschlossener Unterbringung von Kindern und Jugendlichen muss stets sein, sie für die Betroffenen überflüssig zu machen. Aber genauso wenig wie die GU Selbstzweck sein darf, kann ihre Aufhebung Selbstzweck sein. Daraus erwächst die Aufgabe, den Übergang zu gestalten, der nicht am Ende, sondern zeitlich und inhaltlich am Anfang der Maßnahme beginnt und durch einen Balanceakt von Kontrolle und Freiraum gekennzeichnet ist.

In Fachvorträgen und Workshops wird das Thema aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die Expertise der Kinder, die über Ihr Erleben der GU, den Übergang in offene Hilfen und Wirkfaktoren berichten und mit Ihnen diskutieren.

Montag, 27. 5. 2019

- Ab 10:15 Uhr Anmeldung**
- 11:00 Uhr Begrüßung und Einführung**
Otto Schittler, Heimleiter und Geschäftsführer im Jugendwerk Birkeneck
- 12:00 Uhr Erfahrungsberichte von Kindern und Fachkräften**
Kinder erleben Übergänge statt Brüche
- 13:00 Uhr Mittagspause**
- 13:45 Uhr Orte der Übergänge erleben**
Führungen durch die Einrichtung
- 15:15 Uhr Pause**
- 15:30 Uhr Impulsvorträge**
Freiheit(en) trotz geschlossener Unterbringung rechtliche Aspekte, insbesondere bei Ausgängen zur Erprobung
Manuela Stangl,
Familienrichterin am AG Freising
- Übergänge zwischen KJP und sozialtherapeutischer Gruppe; aktive Gestaltung statt Drehtürenprinzip***
Dr. Nadine Schaaff,
Kinder- und Jugendpsychiaterin an der Heckscherklinik München
- 17:00 Uhr Ende des ersten Tages**
- 17:15 Uhr Abendessen**
- 19:00 Uhr Abendprogramm fakultativ**
Führung durch die historische Altstadt Freising und/oder
Nach(t)geplauder in einer Freisinger Kneipe

Dienstag, 28. 5. 2019

- 9:00 Uhr Start in den Tag**
- 9:15 Uhr Fachvortrag**
Die Balance von Kontrolle und Freiraum in Settings der Jugendhilfe
Prof. Dr. Mathias Schwabe,
evangelische Hochschule Berlin
- 10:15 Uhr Murmelgruppen zu den Vorträgen**
Fragestellungen für die Workshops
- 10:45 Uhr Pause**
- 11:00 Uhr Workshops finden parallel statt**
- 1. Kinder- und Jugendpsychiatrie**
Praxisbeispiele zum Übergang von der KJP zu sozialtherapeutischen Gruppen der Jugendhilfe
- 2. Wissenschaft und Praxis**
Die Balance von Kontrolle und Freiraum mit Blick auf verschiedene Zielgruppen
- 3. Praxisbeispiel Birkeneck**
Erfahrungsaustausch mit Kindern zu der Frage, was hilft mir?
- 12:45 Uhr Abschlussrunde**
Reflexion und Ausblick
- 13:00 Uhr Stärkung für die Heimfahrt**